

# **BEN-TRONIC : die neue Schärmaschinengeneration**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung  
im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **105 (1998)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678252>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

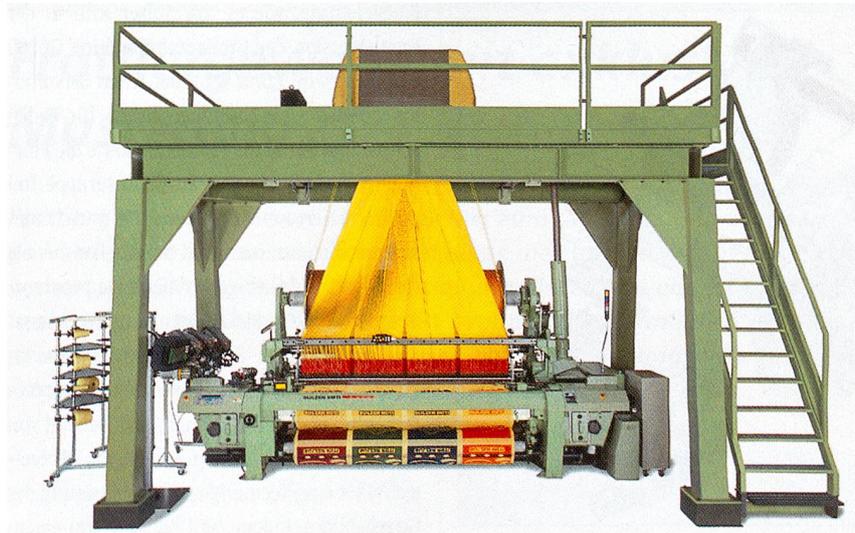


Bild 6: Die Greiferwebmaschine G6200, ausgestattet mit Jacquardmaschine und Steuerung für acht Schussfarben, vereint exklusive Musterungstechnik mit hoher Leistung und hervorragender Gewebequalität.

dung, die ein sauberes Schlingenbild, beim Vollanschlag jedoch keine zu grosse Reibung zwischen Kette und Schuss ergibt. Die Lösung

wurde in einer speziellen 7-Schuss-Bindung, kombiniert mit einem Vollanschlag beim 6. und 7. Schuss gefunden (Bild 4). Damit wird

auch in Schussrichtung eine zweite Florhöhe gebildet, wodurch eine reliefartige Musterung durch unterschiedliche Florhöhe in Kett- und Schussrichtung möglich wird (Bild 5).

**Die Greiferwebmaschine G6200**

Voraussetzung für diese Art von Musterung ist die freie Programmierbarkeit des Ladenwegs, wie sie bei der Greiferwebmaschine G6200 von Sulzer Rütli gegeben ist. Durch die Mikroprozessorsteuerung kann die Vorschlagdistanz für jeden einzelnen Schuss einfach programmiert werden. Anpassungen sind jederzeit möglich, so zum Beispiel, wenn ein Muster erstmalig gewebt wird. Die Frottierterversion der Greiferwebmaschine G6200 (Bild 6) kann mit einer Steuerung für maximal acht verschiedene Schussfarben oder -garne und einer Jacquardmaschine ausgestattet werden. So eröffnet sie dem Dessinateur für die Gestaltung von Frottiertüchern und -gewebe für die Konfektion praktisch unbegrenzte Möglichkeiten.

## BEN-TRONIC – die neue Schärmaschinenengeneration

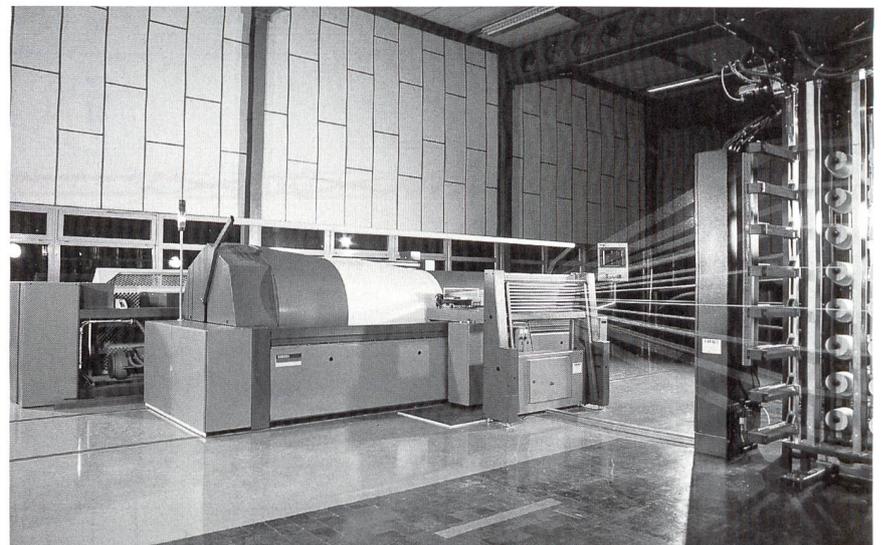
Mit der BEN-TRONIC erfolgt ein Generationswechsel im Bau moderner Sektionalschärmaschinen. Die Umkehr der Wickelrichtung erlaubt eine neue Schärtechnologie, welche Masstäbe in Qualität, Flexibilität und Produktivität setzt. Hoher Sicherheitsstandard, hervorragende Ergonomie, sowie bildgeführte Bedienung ermöglichen eine sichere und effiziente Bedienung. Ein neues Baumkonzept bietet eine bisher nie erreichte Flexibilität.

Im März 1998 hat Benninger die BEN-TRONIC Ihrer Kundschaft vorgestellt. Zu diesem Anlass wurden Kunden aus 6 verschiedenen Ländern eingeladen. Nach einer kurzen Einführung durch den Produktlinienleiter Webereivorbereitung, Hans Peter Locher, und einer informativen Präsentation konnten sich die Kunden direkt an der produzierenden Maschine detailliert weiter orientieren, vom Schärprozess bis zum Umbäumen auf den fertigen Webbaum.

Die technischen und technologischen Neuerungen der BEN-TRONIC sind:

- Schären von Stapelfasern, textilen und technischen Filamenten

- Schären von feinsten bis größten Fäden (6 bis 11000 dtex)
- Komplett neu konzipierte Bäumvorrichtung bietet maximale Flexibilität in Bäumzug und Bäumgeschwindigkeit
- Einfache Kommunikation mit dem neuen MMI (Mensch-Maschinen-Interface)
- Neue Wickelrichtung für optimierten Fadenlauf und korrekte Fadenfolge
- Keine Fehler dank programmierbarer Geledevorrichtung BEN-SPLITTRONIC



Die neue BEN-TRONIC.